

November Gottesdienste & kirchliche Veranstaltungen

Do. 2.11. Hoffnung

20:00 Lippoldswweiler **Gottesdienst** *Hiob 14, 7*

So. 5.11. Gottesdienst für Entschlafene: Zugang zum Leben in Christus Gottesdienst für die Jugend: Jesus Christus, unser Richter und Retter

09:30 Unterbrüden **Gemeinsamer Gottesdienst** *Offenbar. 1, 17b.18*

09:30 Unterbrüden **Sonntagsschule** und **Vorsonntagsschule**

10:00 Lippoldswweiler **Jugendgottesdienst** *Apostelg. 17, 31*

Di. 7.11.

20:00 Backnang **Gemeinsame Chorprobe**

Mi. 8.11.

20:00 Backnang **Gottesdienst** mit **Apostel A. Herrmann**
Lippoldswweiler ist eingeladen!

Sa. 11.11.

09:00-16:00 Unterbrüden **Seminar "Mitwirkung in Amt, Funktion und Kirche": Anmeldung über Akademieseite oder Vorsteher**
16:00-19:00 Unterbrüden **Probe Jugendchor** und **Jugendorchester**
auf das **Konzert "Lichterzauber"**

So. 12.11. Geist und Braut bitten: Komm!

09:30 Lippoldswweiler **Gottesdienst** *Offenbarung 22, 17*

09:30 Lippoldswweiler **Sonntagsschule** und **Vorsonntagsschule**

10:45 Lippoldswweiler **Chorprobe**

11:00 Unterbrüden **Religionsunterricht**

11:00 Lippoldswweiler **Konfirmandenunterricht**

Mi. 15.11. Das Friedensreich

20:00 Lippoldswweiler **Gottesdienst** *Jesaja 2, 3*

Sa. 18.11.

17:30 Sulzbach „Lichterzauber“: **Konzert** mit **Kinder-** und **Jugendchor**

So. 19.11. Volkstrauertag: Gerichte Gottes

09:30 Lippoldswweiler **Gottesdienst** mit **BezÄlt. O. Dlgel** *Offenbarung 20, 12*

10:45 Lippoldswweiler **Chorprobe**

11:00 Lippoldswweiler **Konfirmandenunterricht**

11:00 Unterbrüden **Religionsunterricht**

Mi. 22.11. Buß- und Bettag: Auf Christus schauen

20:00 Lippoldswweiler Vorsteheraustausch **Gottesdienst** mit *Micha 7, 7*
Priester O. Moll (Gaildorf)

Sa. 25.11. Die Auferstehung der Erstlinge

18:00 Lippoldswweiler **Gottesdienst** (in allen Gemeinden) *1. Kor. 15, 51b.52*

18:00 Lippoldswweiler **Sonntagsschule** und **Vorsonntagsschule**
mit **gemeinsamer Feier des Heiligen Abendmahls**

So. 26.11. Totensonntag

10:00 **Gottesdienst** für **Amtsträger** mit **Partnern aktiv** und **in Ruhe** mit
Stammapostel Schneider: Bild- & Tonbertragung aus **Zürich**

Mo. 27.11.

19:30 Murrhardt **Seminar: „Achtsamkeit für alle Amtsträger, Jugendbetreuer und Lehrkräfte der Kinder- und Jugendarbeit“**

Di. 28.11.

Murrhardt **Info- & Motivationsveranstaltung** zu einem **Weihnachtskonzert 2024**

Mi. 29.11. Der Heiland der Welt

20:00 Lippoldswweiler **Gottesdienst** *1. Johannes 4, 14*

Hinweis: Infos zum Jugendabend über WhatsApp-Gruppe "Talesjugend"
Tipp: Bibelwort zum Direktlink: einfach auf  [Bibelwort \(blau\)](#) klicken

Vorschau *Dezember*

2.12. **Andacht "Sternenkinder"** in Sulzbach für Betroffene

17.12. **Weihnachtsfeier** und **gemeinsames Mittagessen** nach dem Gottesdienst

20.12. **Apostel A. Herrmann** in Lippoldswweiler



Fortsetzung „Leitgedanken“ von Seite 1

Zur Lehre von den letzten Dingen gehört auch das Gericht. Für manche ist die Vorstellung, dass der liebende Gott auch Richter ist, eine unzugängliche, wenn nicht gar unangenehme Angelegenheit. Doch dass Gott Richter ist, dass er Recht setzt und Gerechtigkeit schafft, bezeugen sowohl das Alte wie das Neue Testament. Insofern ist jeder in die Verantwortung vor Gott gerufen.

Der **letzte Sonntag** im Kirchenjahr ist dem Thema der Auferstehung der Erstlinge aus den Toten und Lebenden gewidmet. Die Auferstehung Jesu Christi ist Grundlage der Hoffnung unserer eigenen Auferstehung. Nur durch den Auferstehungsleib ist es möglich, in die volle Gemeinschaft mit Gott zu kommen.

Im **Gottesdienst für Entschlafene**, der am **ersten Sonntag im November** gefeiert wird, werden den Menschen, die zu Lebzeiten Taufe oder Versiegelung nicht empfangen haben, durch das Apostolat die Sakramente angeboten. Die Sakramente Wassertaufe und Versiegelung verändern das Gottesverhältnis zum Positiven. Der Empfang des Heiligen Abendmahls schenkt den Entschlafenen die Gemeinschaft mit Jesus Christus, Teilhabe an seinem Leib und seinem Blut.

Am **zweiten, dritten und vierten Sonntag** im November stehen eschatologische – also endzeitliche – Themen im Zentrum der Gottesdienste.

LEITGEDANKEN: **Endzeitliche Themen**

Die Hoffnung auf die Wiederkunft Christi gehört zu den Grundelementen des christlichen Glaubens. Dieser Glaube hat seine inhaltliche Grundlage im Zeugnis des Neuen Testaments, in dem die Verkündigung Jesu und die der Apostel bewahrt ist. Trotzdem war über viele Jahrhunderte dieser tröstliche und optimistische Glaube in den Hintergrund getreten, seine Stelle nahm vielfach die Furcht vor dem Endgericht ein. Durch das neuzeitliche Apostelamt hat die positive Hoffnung auf die Wiederkunft Christi wieder einen angemessenen Platz in der Verkündigung des Evangeliums erhalten.

Dass die Hoffnung auf die Wiederkunft Jesu Christi nicht nur ein Aspekt innerhalb der Lehre der Neuapostolischen Kirche ist, sondern auch den Glauben des Einzelnen betrifft, davon soll in der Predigt am **zweiten Sonntag** die Rede sein. Diejenigen, die die Berufung zur Brautgemeinde durch die Wiedergeburt aus Wasser und Geist erfahren haben, sollen ermuntert werden, durch Rede und Handeln ein glaubwürdiges Zeugnis von ihrer Hoffnung zu geben.

Fortsetzung auf Seite 4